33. Und es werden ihnen die bösen Taten, die sie vollbracht haben, klar, und es umschließt sie das, worüber sie sich lustig zu machen pflegten.
34. Und es wird gesagt: „Heute werden Wir euch vergessen, wie ihr die Begegnung mit diesem eurem Tag vergessen habt. Euer Zufluchtsort ist das (Höllen)feuer, und ihr werdet keine Helfer haben.
35. Dies ist dafür, daß ihr euch über Allahs Zeichen lustig machtet und daß euch das diesseitige Leben täuschte." Heute werden sie nicht (mehr) aus ihm herausgebracht, und es wird ihnen keine Gnade (mehr) erwiesen.
36. So gehört (alles) Lob Allah, dem Herrn der Himmel und dem Herrn der Erde, dem Herrn der Weltenbewohner[1]!
37. Ihm gehört die Oberhoheit in den Himmeln und auf der Erde, und Er ist der Allmächtige und Allweise.

Sūra 46 al-Aḥqāf[2]

Im Namen Allahs, des Allerbarmers, des Barmherzigen

1. Ḥā-Mīm[3].
2. (Dies ist) die Offenbarung des Buches von Allah, dem Allmächtigen und Allweisen.
3. Wir haben die Himmel und die Erde und was dazwischen ist nur in Wahrheit und (auf) eine festgesetzte Frist[4] erschaffen. Aber diejenigen, die ungläubig sind, wenden sich von dem ab, wovor sie gewarnt werden.
4. Sag: Was meint ihr zu dem, was ihr anstatt Allahs anruft? Zeigt mir, was sie von der Erde erschaffen haben. Oder haben sie etwa an den Himmeln teil? Bringt mir doch ein Buch vor diesem[5] herbei oder die (geringste) Spur[6] von Wissen, wenn ihr wahrhaftig seid.
5. Und wer ist weiter abgeirrt als jemand, der anstatt Allahs jemanden anruft, der ihn nicht erhört bis zum Tag der Auferstehung? Und sie achten nicht auf ihr Bittgebet[7].

[1] Auch: aller Welten.
[2] D.i. ein Ort im Süden der Arabischen Halbinsel; wörtlich: „die Dünen".
[3] Siehe Seite 2 Anmerkung 1.
[4] Wörtlich: mit einer festgesetzten Frist.
[5] D.h.: dem Qur'ān, in dem die Bestätigung eurer Götzen niedergeschrieben wäre.
[6] Auch: einen Rest; im Sinn von „Überlieferung".
[7] D.h.: das Bittgebet der Götzendiener.